

Djokovic besiegt Misolic: Der Steirer glänzt trotz Niederlage

Filip Misolic verlor am 1. Juni 2025 in der 3. Runde der French Open gegen Novak Djokovic. Dennoch erzielte er einen Karrierehöhepunkt.



Paris, Frankreich - Novak Djokovic hat sich bei den French Open 2025 durch einen eindrucksvollen Sieg gegen Filip Misolic in die vierte Runde katapultiert. Der 6:3, 6:4, 6:2 Erfolg für den serbischen Tennisstar dauerte 2 Stunden und 8 Minuten. Mit diesem Erfolg erzielte Djokovic gleichzeitig seinen 99. Sieg bei Roland-Garros und steht damit weiterhin auf einem beeindruckenden Kurs, seinen Platz in der Tennisgeschichte zu festigen. Diese Partie war Djokovics 16. aufeinanderfolgende Qualifikation für die vierte Runde in diesen prestigeträchtigen Turnier.

Der 23-jährige Österreicher Misolic erreichte mit diesem Auftritt den größten Erfolg seiner Karriere und gewann ein Preisgeld von

168.000 Euro. Seine Leistung wurde sowohl von den Zuschauern als auch von Djokovic selbst gewürdigt, der die Fähigkeiten seines Gegners lobte. Trotz der Niederlage zeigte Misolic bemerkenswerte Nervenstärke und kämpfte sich durch schwierige Phasen des Spiels.

Die Analyse des Spiels

Im ersten Satz hatte Misolic Schwierigkeiten, konnte jedoch in einem Marathon-Aufschlagspiel sieben Breakchancen von Djokovic abwehren. Letztendlich gelang es Djokovic, den ersten Satz mit 6:3 zu gewinnen, nachdem Misolic einen Smash ins Out setzte. Im zweiten Satz führte Misolic kurzzeitig mit 2:1, verpasste aber einen entscheidenden Breakball, den Djokovic abwehren konnte, bevor dieser das Spiel zum 3:2 bricht. Der zweite Satz ging nach 42 Minuten ebenfalls mit 6:4 an Djokovic.

Der dritte Satz zeichnete sich durch Djokovics emotionale Reaktion nach seinem Break zum 5:2 aus, in dem er lautstark jubelte. Misolic, der sich durch die Qualifikation und Siege gegen Bu Yunchaokete und Denis Shapovalov, die Nummer 27 des Turniers, gekämpft hatte, leistete jedoch weiterhin Widerstand. Djokovic beendete die Partie kurz vor dem Ende des Champions-League-Finals zwischen Paris St. Germain und Inter Mailand.

Ausblick auf die nächsten Runden

Mit diesem Sieg wird Novak Djokovic in der nächsten Runde auf Cameron Norrie treffen, der Jacob Fearnley mit 6:3, 7:6(1), 6:2 besiegte. Djokovic äußerte nach dem Spiel, dass es nicht einfach war, da dies seine erste Nightsession war. Er hob hervor, dass Spieler wie Misolic es verdienen, für ihre Leistungen Anerkennung zu erhalten und der Tenniswelt eine spannende Zukunft verspricht.

Djokovic, gesetzt als Nummer 6, gewann 80 % seiner ersten Aufschlagpunkte und brachte es auf fünf Asse. Seine nächste Herausforderung wird bei der weiteren Jagd auf den Titel in Paris

liegen, wobei ihm die Möglichkeit offensteht, auch im Viertelfinale auf Alexander Zverev, die Nummer 3 des Turniers, zu treffen.

Diese Begegnung hat einmal mehr gezeigt, dass Djokovic trotz des Drängens der jüngeren Generation weiterhin eine herausragende Figur im Tennis bleibt. Dies war Djokovics zweiter Sieg im fünften Duell gegen einen österreichischen Spieler bei den French Open, und es bleibt abzuwarten, wie weit er dieses Jahr kommen kann.

Vienna.at berichtet, dass Misolic 22 unerzwungene Fehler in seinem Spiel machte, während Djokovic weiterhin seinen Fokus auf seinen historischen Erfolg richtet. Gleichzeitig wird erwähnt, dass Djokovic, während er mit dem Publikumsgeräusch kämpfte, um Ruhe bat, bevor er aufschlug, was die Herausforderungen der heutigen Tennisspiele zusätzlich verdeutlicht.

Weitere Details sind im Artikel von **Yahoo Sports** und in seiner **Wikipedia-Biografie** zu finden.

Details	
Vorfall	Sport
Ort	Paris, Frankreich
Quellen	• www.vienna.at • sports.yahoo.com • en.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at